



## MARKTGEMEINDE HERNSTEIN

2560 Hernstein, Berndorfer Str. 6  
Tel. 02633 / 47205, FAX DW 9  
[marktgemeinde@hernstein.gv.at](mailto:marktgemeinde@hernstein.gv.at), [www.hernstein.gv.at](http://www.hernstein.gv.at)

Hernstein, im Oktober 2018

Ihr Bürgermeister

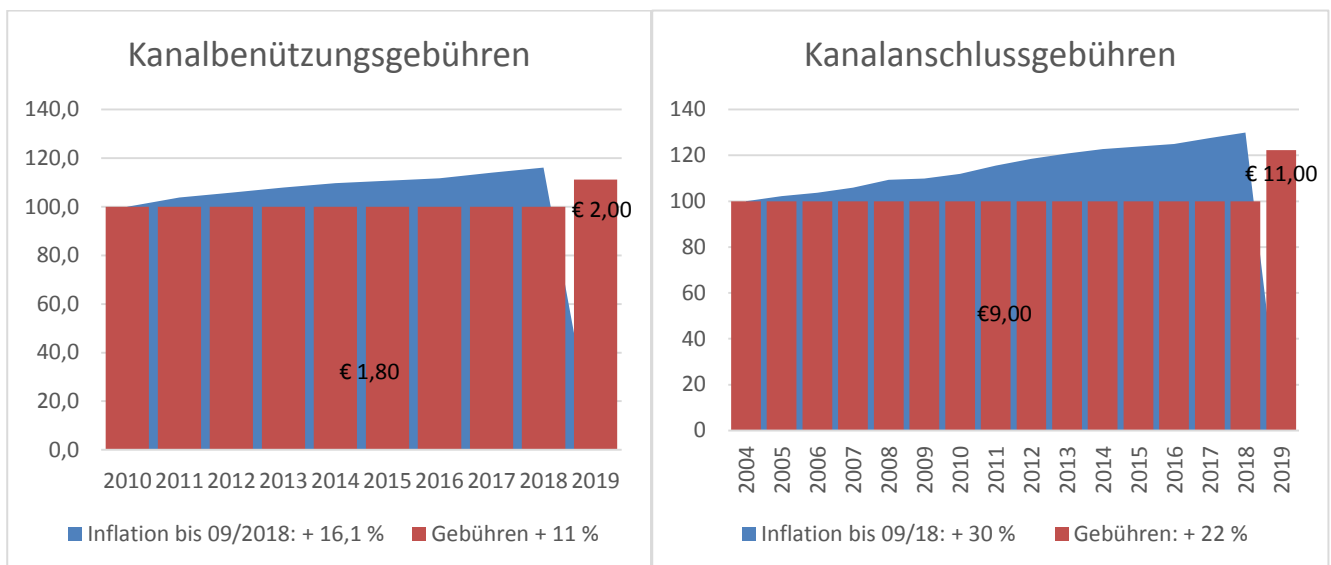
Leopold Nebel berichtet:



### Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Wie bereits im letzten Bürgermeisterbrief angekündigt, wurden wir vom Land Niederösterreich in der Gebärungsprüfung unserer Gemeinde aufgefordert, sämtliche Gebühren zu erhöhen. Wir sind von Bedarfszuweisungen des Landes abhängig, und müssen diesen Empfehlungen daher nachkommen, um auch in Zukunft vom Land diese Zuweisungen zu erhalten. Gebührenerhöhungen sind auch für uns keine schönen Beschlüsse, sie sind aber notwendig, um unsere Gemeinde weiterhin stabil und verantwortungsbewusst führen zu können. Ich ersuche daher um Ihr Verständnis.

Der Hebesatz der **Kanalanschlussgebühr** wurde zuletzt im Jahr 2004 erhöht und betrug bisher € 9,00. Ab Jänner 2019 wird dieser **€ 11,00** betragen. Der Hebesatz der **Kanalbenutzungsgebühr** wurde zuletzt im Jahr 2010 auf € 1,80 erhöht. Ab Jänner 2019 wird dieser **€ 2,00** betragen. Beide Gebührenerhöhungen sind so moderat wie möglich erfolgt und liegen unter der Inflationsrate. Wir liegen damit weiterhin im gesamten Bezirk im untersten Bereich.



Ebenso haben wir ab Jänner 2019 die **Hundeabgabe** erhöht. Diese beträgt für einen Nutzhund (wie bisher, weil im Gesetz vorgegeben) € 6,45. Für einen Hund mit erhöhtem Gefährdungspotential € 100,00 und für

alle übrigen Hunde € 35,00 pro Jahr. Die Erhöhungen waren auch notwendig, weil die Kosten für die Gemeinde deutlich gestiegen sind. **Die zur Verfügung Stellung der Hundesackerln und die Reinigung der öffentlichen Gehsteige, Wege, Spielplätze und Rabatte vom Hundekot ist aufwendig!** Ich ersuche alle Hundebesitzer darum, die Hundesackerln zu nutzen und die Hinterlassenschaften ihrer Tiere zu entsorgen!

In der Sitzung wurde auch der **Winterdienst** vergeben. In bewährter Art und Weise werden die Familien Kuchner, Steiner, Stickler, Zaloznik und Zodl die Räumungen durchführen. Zum Teil wird über den Maschinenring, zum Teil über die eigenen Unternehmen abgerechnet. Bezahlt werden jeweils die gültigen ÖKL Richtlinien. **Ich möchte mich herzlich bei allen Landwirten bedanken, die bereit sind, diese Arbeiten durchzuführen. Es ist sicher für unsere Gemeinde die optimale Lösung.** Bitte haben Sie auch Verständnis, dass unser Winterdienst nicht überall gleichzeitig sein kann und seien Sie bei schlechtem Wetter besonders vorsichtig. Erinnern möchte ich daran, dass Sie dazu verpflichtet sind, die Gehsteige vor ihren Grundstücken zu räumen!

Notwendig ist der Kauf eines **neuen Traktors**. Der Gemeinderat beschloss einen **Kubota Nr. 2261**, Allrad, 26 PS, von der Firma Sederl mit dem Kaufpreis von € 27.500,00 exklusiv anzuschaffen.



Im Rahmen der Aktion **„...ein Stück Ferien!“** der **Bezirkshauptmannschaft Baden** haben unsere großartigen Jugendlichen **€ 3.150** gesammelt! **Bezirkshauptfrau Mag. Verena Sonnleitner** kam persönlich bei uns vorbei, und bedankte sich bei den Jugendlichen und der Bevölkerung herzlich dafür! Diesen Dank geben wir sehr gerne an Sie weiter: Danke, dass Sie für unsere Jugendlichen ein offenes Ohr haben! Danke, dass Sie mit Ihrer Spende sozial bedürftigen Kindern im Bezirk Baden unbeschwerte Ferientage ermöglichen!

Am 9. September wurde der **Talentecampus der TALENTE.SCHMIEDE.HERNSTEIN** feierlich eröffnet. Wir freuen uns sehr über diese Initiative von Dr. Johannes Leitner und seiner Firma **SCI.E.S.COM**. **Mit dem Talentecampus Hernstein stellt unsere Gemeinde einen der größten Standort zur Begabtenförderung im Land Niederösterreich.** Alleine im laufenden Wintersemester finden am Campus mehr als 30 Workshops für Kinder- und Jugendliche statt, eine Gruppe Jugendlicher ist vor einigen Tagen sogar aus Deutschland angereist. **Die Kosten für diese Initiative tragen die Firma SCI.E.S.COM, das Land Niederösterreich, die Europäische Union und die Eltern in Form von Workshop-Beiträgen.** Für uns als Gemeinde ist es ein großer Gewinn, Kinder- und Jugendliche aus ganz Niederösterreich und oft weit darüber hinaus mit ihren Familien in unserer Gemeinde begrüßen zu dürfen. Selbstverständlich arbeiten wir sehr gerne zusammen, damit alle Partner und die Betriebe bestmöglich profitieren! Informieren Sie sich jederzeit über Workshop Angebote, vielleicht interessiert sich ja auch Ihr Kind für eines der tollen Angebote – [www.sci.e.s.com.at](http://www.sci.e.s.com.at) oder rufen Sie an: Dr. Johannes Leitner: 0676/6222260!



Am 25. Oktober, 18:00 Uhr, findet im GH „Zum Kirchenwirt“, Grillenberg, ein **Familienstammtisch** statt. Thema **„Märchen und ihre besondere Wirkung erleben. Sind Märchen pädagogisch wertvoll und vertretbar?“** Ich lade Sie alle ein, besonders die Eltern, Großeltern, und alle, die an der Kindererziehung Interesse zeigen.

Auf der **L 4020**, von der Ortseinfahrt Grillenberg bis zu km 5, wurde eine neue Verschleißschicht aufgetragen. In Zusammenarbeit von Marktgemeinde, Straßenverwaltung Pottenstein und den Hausbesitzern wurden die Haus- Zu- oder Einfahrten ebenfalls neu asphaltiert.

Die **Nebenanlagen einiger Straßenzüge** in unserem Gemeindegebiet wurden von der Firma ABO im Auftrag der Marktgemeinde Hernstein und in Zusammenarbeit mit den Anrainern neugestaltet.



Stieglgasse



Lindabrunner Straße



Stadtweg



Das **Traufenfloster** vor dem Gemeindeamt wurde erweitert. Der **VV Hernstein** gestaltete die Blumenbeete neu. Herzlichen Dank!

Die Baufirma Lux begann mit dem Bau des **Altstoffsammelzentrums**. Einige hundert Kubikmeter Erdreich wurden bis jetzt ausgehoben. Die Sole und die Fertigteilwände sind betoniert. Es folgen nun die Verlegung der Decke und die Errichtung des Dachstuhles. Die Installierung der **vier Tore** wurde an die Firma König & Locher mit einer Summe von ~ **€ 18.000,00** ohne Mehrwertsteuer vergeben. Die größeren Bauarbeiten sollen noch heuer abgeschlossen werden. Die Außenanlagen werden im nächsten Jahr in Verbindung mit dem Feuerwehrhaus der FF Hernstein errichtet.



Der heurige Sommer war ein sehr heißer und trockener. In etlichen Regionen Österreichs gab es, lokal begrenzt, sehr heftige Unwetter mit großen Niederschlagsmengen und Überschwemmungen. Unser Gemeindegebiet blieb bis Anfang September von Unwettern verschont. Unser Marktfest war aber schon von häufigen Regenschauern beeinträchtigt. Am Tag danach prasselten mehr als 60 Liter pro m<sup>2</sup> innerhalb einer Stunde auf unser Gemeindegebiet. Am meisten betroffen war der Ort Hernstein. Große Wassermengen flossen vom Ratzenbühel, von den angrenzenden Hängen und vom Hart über die Landesstraße L 4020 in den Ort. Der Teich des Schlosses Hernstein konnte die Wassermengen nicht mehr fassen, das Wasser trat wieder über die Ufer und überflutete die Kelleretage. Die Feuerwehren mussten einige Keller und Garagen der Häuser auspumpen und sie waren auch im Schloss Hernstein im Einsatz. **Dank an unsere Feuerwehren!**



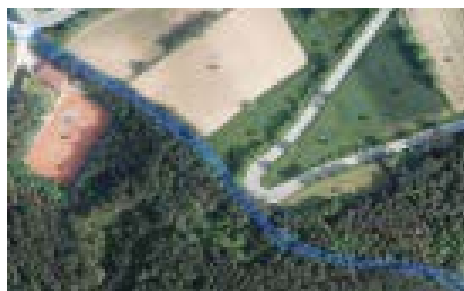


Der **Regenwasserkanal in der Piesting Straße** vom ehemaligen Sägewerk bis zum Kindergarten ist durch Baumwurzeln verwachsen und verstopft. Rund 70 Laufmeter müssen neu verlegt werden, damit die Regenwässer durch den Kanal abgeleitet werden können. Die Firma Lang und Menhofer wurde als Bestbieter vom Gemeinderat mit den Arbeiten beauftragt. Anbotsumme: € 16.303,46 ohne MwSt.

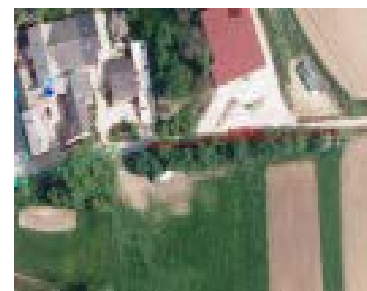
Bei solch heftigen Niederschlägen, wie vorher erwähnt, soll der Abfluss der Wassermengen, bevor sie in den Ort eintreten, durch **Rückhaltebecken** verzögert werden. Entlang des Waldweges vom Tennisplatz Hernstein zum Hart wurden schon etliche Becken errichtet. Neben dem Güterweg „Ratzenbühel“ ist noch genug Platz für die Errichtung von mehreren Rückhaltebecken. Diese Arbeiten sollen noch heuer umgesetzt werden.



Rückhaltebecken



errichtete Becken



geplante Becken

Entlang der Serpentina auf den Hart sind viele Wasserableitungen, die das Regenwasser der Straßenflächen konzentriert auf Wiesen bzw. Äcker leiten. Eine Versickerung ist wegen der schnellen Fließgeschwindigkeit nicht möglich. Die Straßenverwaltung Pottenstein errichtet nun Sickerkünetten.

All diese Baumaßnahmen werden die Gefahren von Überflutungen im Ortsbereich vermindern.

In der Nacht zum 3. Oktober wurde in unseren **Bauhof eingebrochen**. Gestohlen wurde unsere Pritsche und sämtliche motorisierte Geräte – vom Rasenmäher bis zum Elektro Fahrrad. Es ist sehr ärgerlich, dass wir nun mit unserem gemeinsamen Steuergeld den entstandenen Schaden – nach Abwicklung mit der Versicherung – wieder gut machen müssen. Gleichzeitig freue ich mich aber auch sehr über die Hilfsbereitschaft unserer Nachbargemeinde. **Die Marktgemeinde Enzesfeld-Lindabrunn borgt uns derzeit eine Pritsche, damit wir arbeitsfähig sind. Ein großes Danke gilt Bgm. Franz Schneider!**



Nach dem Kürbisfest des **VV Grillenberg** wurden die Rabatte der Kreuzung Hauptstraße – Neusiedler Straße mit winterfesten Pflanzen und auch mit den Kürbissen neugestaltet. Das Gewicht des Größten beträgt 125 kg. Ich danke allen freiwilligen Helferinnen und Helfern.

Ich hoffe, Ihnen mit diesen Mitteilungen gedient zu haben und verbleibe mit herzlichen Grüßen

**Ihr Bürgermeister**

**Leopold Nebel e.h.**